



Stellenausschreibung

Im **Fachbereich 07 – Geschichts- und Kulturwissenschaften – Historisches Seminar**,
Arbeitsbereich Neueste Geschichte der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ist zum 01.01.2020
die Stelle

eines Akademischen Rates oder einer Akademischen Rätin (m/w/d)
(Bes.Gr. A 13 LBesG)
Kenn-Nr.: 16719-07-A13-ml

unbefristet zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

Die Stelleninhaberin/Der Stelleninhaber soll im Arbeitsbereich Neueste Geschichte wissenschaftliche Dienstleistungen erbringen und im Umfang von 8 Semesterwochenstunden Lehrveranstaltungen zur Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts durchführen sowie sich an der akademischen Selbstverwaltung beteiligen.

Die Beteiligung an der Forschung des Arbeitsbereichs wird erwartet. Dazu wird ein zeithistorischer Forschungsschwerpunkt in der Kulturgeschichte des Kapitalismus/Sozialgeschichte von Wirtschaftseliten ebenso erwartet wie ein weiterer Schwerpunkt in der politischen Ideengeschichte der Zwischenkriegszeit. Erwartet wird außerdem ein starkes Interesse an der Geschichte Großbritanniens. Erwünscht ist darüber hinaus ein theoretisch-methodisches Interesse an sozialwissenschaftlichen Theorien und Fragestellungen und ihrer Bedeutung insbesondere für die Zeitgeschichte.

Ihr Profil:

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen die in § 56 Hochschulgesetz Rheinland-Pfalz geforderten Einstellungsvoraussetzungen erfüllen:

- ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium an einer Universität oder einer vergleichbaren Hochschule, ausgenommen mit einem Bachelorgrad
- eine überdurchschnittlich abgeschlossene Promotion in der Neuesten Geschichte
- nach erfolgreich abgeschlossenem Hochschulstudium eine hauptberufliche Tätigkeit von mindestens zwei Jahren und sechs Monaten
- Lehr- und Forschungserfahrung im englischsprachigen Ausland und internationale Vernetzung
- Internationale Publikations- und Vortragstätigkeit
- Erfahrungen in der selbständigen Organisation von Fachtagungen
- Bekundetes Interesse an der Weiterentwicklung von Bachelor- und Masterstudiengängen
- ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrungen in der Einwerbung von Drittmittelprojekten
- Flexibilität, Kommunikationsstärke, Teamfähigkeit

Sofern die beamtenrechtlichen Voraussetzungen nicht oder noch nicht vorliegen, kommt zunächst eine Einstellung als wissenschaftliche Mitarbeiterin oder als wissenschaftlicher Mitarbeiter (EG 13 TV-L) in Betracht.

Wir bieten Ihnen:

Eine anspruchsvolle und vielseitige Aufgabe in einem qualifizierten Team. Neben der Sicherheit der Anstellung im öffentlichen Dienst bieten wir Ihnen umfängliche zusätzliche Leistungen, die Möglichkeit des Erwerbs eines Jobtickets sowie umfangreiche Personalentwicklungsangebote.

Seitens der Johannes Gutenberg-Universität Mainz wird die Vereinbarkeit von Familie und Beruf groß geschrieben. Familienfreundliche Rahmenbedingungen, wie beispielsweise flexible Arbeitszeitregelungen, bieten dafür optimale Voraussetzungen.

Die Johannes Gutenberg-Universität ist bestrebt, den Anteil der Frauen im wissenschaftlichen Bereich zu erhöhen, und hat daher ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **06.11.2019** an

**Prof. Dr. Andreas Rödder
Historisches Seminar
Neueste Geschichte
Philosophicum
Welderweg 18 (Campus)
D-55128 Mainz**

Für Fragen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Andreas Rödder, Tel: 06131/39-24465.

Stellenangebote und weitere Informationen auch im Internet:
<https://www.verwaltung.personal.uni-mainz.de/stellenausschreibungen/>